

Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

Bundesweit staatlich anerkannter Lehrgang mit Zertifikat zur Aufrechterhaltung der
Fachkunde gemäß 5. BImSchV

Termine: 13.-14.08.12 | 10.-11.12.12
18.-19.03.13 | 19.-20.08.13 | 09.-10.12.13



UMWELTINSTITUT
AKADEMIE FÜR ARBEITSSICHERHEIT
UND UMWELTSCHUTZ

Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

Bundesweit staatlich anerkanntes Seminar mit Zertifikat zur Aufrechterhaltung der Fachkunde gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Das Bundesimmissionsschutzgesetz regelt die Bestellung von Immissionsschutz- und Störfallbeauftragten in Unternehmen. Die Beauftragten müssen die für die Erfüllung ihrer Pflichten erforderliche Fachkunde und Zuverlässigkeit besitzen.

Nach § 9 der 5. BImSchV hat der Betreiber dafür Sorge zu tragen, daß die Beauftragten **regelmäßig alle zwei Jahre**, an staatlich anerkannten Fortbildungsmaßnahmen teilnehmen.

Auf Verlangen der zuständigen Behörde ist die Teilnahme des Beauftragten an einer Fortbildung nachzuweisen.

Das Seminar wendet sich an Störfall- und Immissionsschutzbeauftragte, sowie an Umweltgutachter, die nach § 15 Umweltauditgesetz ebenfalls einer Fortbildungspflicht unterliegen.

Referenten mit unterschiedlichem institutionellen Hintergrund vermitteln die Themen mit besonderem Bezug auf die betriebliche Praxis.

➔ Zielgruppe:

- bestellte Immissionsschutz-/Störfallbeauftragte
- Umweltbeauftragte
- Umweltgutachter
- sonstige Interessierte

Das vorliegende Seminar ist Bestandteil der „Mehrfachbeauftragten - Schulungswochen“
Aktualisieren Sie in nur 4 Tagen die Fachkunde für Abfall-, Immissionsschutz-, Störfall-, Gewässerschutzbeauftragte.

Bei gleichzeitiger Anmeldung zu den Seminaren eines Auffrischungsblocks erhalten Sie 10% Rabatt.

Weitere Informationen zu Terminen und Inhalten finden Sie auf www.umweltinstitut.de

1. Tag

- 10.00 Begrüßung
10.10 Aktuelle Bestimmungen des anlagenbezogenen Immissionsschutzes nach dem BImSchG
11.15 Kaffeepause
12.15 Behördliche Anlagenüberwachung nach BImSchG
Dipl.-Ing. Friedhelm Schulze, Regierungspräsidium Darmstadt, Abteilung Staatliches Umweltamt Wiesbaden, Wiesbaden
13.15 Mittagspause
14.15 Beschleunigte Abwicklung immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsverfahren
Matthias Wudtke, Bezirksregierung Köln, BImSchG-Genehmigungsverfahren
17.30 Ende des Veranstaltungstages

2. Tag

- 9.00 Aktuelle Entwicklungen im Störfallrecht
Lehren aus aktuellen Freisetzungs-, Brand- und Explosionsereignissen
11.30 Derregulierung und die Folgen für die tägliche Arbeit
Harry Papillon, Infraserv Höchst KG, Frankfurt
13.00 Mittagspause
14.00 Anwendung der TA Lärm
Vorgaben für die immissionsschutzrechtliche Beurteilung von Anlagenlärm
- schalltechnische Gutachten
- Genehmigungsverfahren
Dipl.-Physik Andreas Schütte, as Immissionsberatung
15.30 Kaffeepause
14.45 Explosionsschutz in der betrieblichen Praxis
Dr. W. Paul, Clariant Produkte GmbH, Frankfurt a. M.
16.15 Veranstaltungsende, Ausgabe der Zertifikate

Referenten: siehe Ablaufplan (Änderungen vorbehalten)
Seminarleitung: Dipl.-Geogr. Martin Jahn
Lehrgangsgebühr: € 598,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Veranstaltungsort: Umweltinstitut Offenbach GmbH
Frankfurter Str. 48 | 63065 Offenbach a. Main
Unterrichtszeiten: 1. Tag 10.00 - 17.30 Uhr, 2. Tag 9.00-16.15 Uhr
inkl. Kaffeepausen und Mittagspause

ANMELDUNG per FAX (069) 82 34 93 oder formlos per Email an mail@umweltinstitut.de

Name:

Firma:

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Unterschrift: **Datum:**

Termine:

- 13.-14.08.12 10.-11.12.12
 18.-19.03.13 19.-20.08.13
 09.-10.12.13

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. In der Gebühr sind ausführliche Seminarunterlagen, Erfrischungsgetränke, Kaffee, Gebäck, sowie Pausensnacks enthalten. Es gelten unsere AGBs, die Sie im Umweltinstitut oder auf unserer Homepage unter www.umweltinstitut.de einsehen können.

